

Christian Titz verlässt den 1. FC Magdeburg nach erfolgreicher Ära!

Christian Titz und André Kilian verlassen den 1. FC Magdeburg nach erfolgreicher Amtszeit; Blick auf ihre Erfolge und Karriere.



Homburg, Deutschland - Der 1. FC Magdeburg muss sich nach einer erfolgreichen Ära von seinem Cheftrainer Christian Titz und Co-Trainer André Kilian trennen. Dies wurde am 17. Juni 2025 bekannt gegeben. Titz, der am 12. Februar 2021 das Zepter beim FCM übernahm, hatte zuvor mit Kilian bei Rot-Weiss Essen, Hamburger SV und dem FC Homburg zusammengearbeitet. Gemeinsam konnten sie in Magdeburg eine bemerkenswerte Zeit prägen.

Unter der Leitung von Titz hatte der FCM zu Beginn eine sportlich herausfordernde Situation zu meistern. Mit nur 24 Punkten nach 23 Spielen stand das Team auf dem 17. Tabellenplatz der 3. Liga. Doch Titz und Kilian bewiesen großes

Geschick und führten das Team zu einer beeindruckenden Serie von elf ungeschlagenen Spielen, darunter neun Siege und zwei Remis. Dies sicherte dem Verein vorzeitig den Klassenerhalt.

Ein fulminanter Aufstieg

In der darauffolgenden Saison 2021/22 krönte sich der 1. FC Magdeburg unter Titz zum Meister der 3. Liga und konnte in die 2. Bundesliga aufsteigen. Den Titel sicherte das Team am 35. Spieltag mit einem überzeugenden 3:0 gegen Zwickau. Unter Titz sicherte der Verein in den folgenden zwei Spielzeiten jeweils vorzeitig den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga. Die letzte Saison schloss Magdeburg mit 53 Punkten auf einem respektablen fünften Platz ab.

Insgesamt brachte Titz bei 168 Pflichtspielen des FCM die beeindruckende Bilanz von 76 Siegen, 38 Unentschieden und 54 Niederlagen zustande. Otmar Schork, Geschäftsführer Sport des FCM, würdigte die erfolgreiche Zusammenarbeit und betonte den außergewöhnlichen Zusammenhalt im Team sowie den Trainerstab, der in schwierigen Phasen stets Ruhe bewahrte und kontinuierlich arbeitete.

Ein Blick auf die Karriere von Christian Titz

Christian Titz, der vor seiner Zeit beim 1. FC Magdeburg auch die U19 von Alemannia Aachen trainierte, entwickelte sich seitdem weiter und sammelte reichlich Erfahrung in verschiedenen Clubs. Er erhielt seine Trainerlizenz im Dezember 2004 und übernahm nach verschiedenen Stationen unter anderem das Traineramt beim Hamburger SV, wo er jedoch am 23. Oktober 2018 entlassen wurde. Vor seinem Wechsel nach Magdeburg coachte er Rot-Weiss Essen in der Regionalliga.

Am 15. Juni 2025 gab Titz seinen nächsten großen Schritt bekannt, indem er zum Cheftrainer von Hannover 96 ernannt wurde. Diese Entscheidung markiert einen weiteren Höhepunkt seiner Trainerkarriere, nachdem er beim FCM maßgeblich zum

Erfolg des Vereins beigetragen hat.

Die Trennung von Titz und Kilian hinterlässt eine große Fußstapfen beim 1. FC Magdeburg, der nun einen neuen Weg finden muss, um an die Erfolge der letzten Jahre anzuknüpfen. Die Fans und Verantwortlichen des Vereins werden gespannt darauf blicken, wie es nun weitergeht.

Details	
Ort	Homburg, Deutschland
Quellen	• meetingpoint-jl.de • en.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net